



Job & Ausbildung

Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

PiA

Produktionsschule integriert

Ausbildungsbausteine

Ein
Jobstarter- CONNECT- Projekt



Wer ist das BNW?

Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gGmbH
größter Bildungsdienstleister, seit 1969 in der Region aktiv
Gründung durch Arbeitgeberverbände



- * Berufsvorbereitung und Ausbildung
- * Berufliche Qualifikation und Integration

- * Berufliche Rehabilitation
- * Dienstleistung

- * Seminare und Workshops
- * Lehrgänge, In-

- * Schulmanagement, Schulentwicklung (Inspektionen)
- * IT-Fortbildung und ökonomische Bildung (Lehrer)

**Das BNW hat über 1100
Mitarbeiter an 70
Standorten**

Neue Schwerpunkte im BNW

1. Zusammenarbeit mit Hochschulen

Projekte in Kooperation mit Hochschulen; z.B.:

- Leuphana, Lüneburg
- Universität Oldenburg
- Hansehoogeschool Groningen

2. Dienstleistungen für Unternehmen

Für die niedersächsische Wirtschaft werden Dienstleistungen verschiedenster Art durchgeführt. Z. B.: Auswahlverfahren für Auszubildende, Entwicklung von Ausbildungsplätzen, Personalentwicklung in Betrieben, Einführung von Qualitätsmanagementsystemen etc.

3. Fokussierung bestimmter Branchen

Neben einem offenen Dienstleistungsangebot ist es in den letzten Jahren zur Identifizierung von sog. „Megabranchen“ gekommen. Dazu gehören Logistik, Gesundheit und erneuerbare Energien.

4. Internationalisierung

Das BNW verfolgt eine stringente Internationalisierungsstrategie. Netzwerk besteht nach England, Niederlande, Italien, Griechenland, Schweden, Ägypten



Die BBS 2 Friedenstraße

- **Lange Tradition gewerblich- technischer Berufsbildung**
- **2200 Schülerinnen und Schüler für berufliche Erstausbildung und Weiterbildung**
- **Bildungsangebote:**
 - **Fachgymnasium**
 - **Fachoberschule Technik**
 - **Fachschule**
 - **Technik (Technikerschule)**
 - **Sozialpädagogik**
 - **Berufsfachschulen**
 - **Hauswirtschaft und Pflege**
 - **Ernährung und Hauswirtschaft**
 - **Gastronomie**
 - **für Sozialassistenten**
 - **Altenpflege**
 - **Realschulabsolventen - Elektrotechnik**
 - **Holztechnik**
 - **Bautechnik**
 - **Berufseinstiegsschule**

Aufbau Berufseinstiegsschule

**Berufsvorbereitungsjahr 1 Jahr [BVJ]
Schüler ohne Schulabschluss**



**Berufseinstiegsklasse 1 Jahr [BEK]
Metalltechnik oder Hauswirtschaft
Schüler mit Hauptschulabschluss < 3,5
Ziel: Erreichen/ Verbessern HS- Abschluss**



**Berufsfachschule für Hauptschulabsolventen 2 Jahre [B1/B2]
u.a. Metalltechnik
Schüler mit Hauptschulabschluss > 3,5
Ziel: Erreichen RS- Abschluss, Anrechnung für Ausbildung**



**Berufsfachschule für Realschulabsolventen 1 Jahr [B1RS]
Elektrotechnik
Ziel: Fachhochschulreife, Anrechnung für Ausbildung**

Die Produktionsschule

- **Besteht seit 2008**
- **Wird vom BNW betrieben, ist der Schule räumlich angegliedert**
- **Schüler können freiwillig nach dem Unterricht in der Produktionsschule arbeiten und lernen dort unter Anleitung von Handwerksmeistern unter realistischen Bedingungen zu arbeiten und Produkte termingerecht herzustellen**
- **Bereiche:**
 - **Jade Auftragsarbeit:**
 - **Metallkonstruktionen nach Vorgaben des Auftraggebers**
 - **Jade Solar**
 - **Planung und Herstellung von thermischen Solaranlagen**
 - **Jade Mobil**
 - **Konstruktion und Restauration von Zweirädern und Zubehörteilen, teils mit Elektroantrieb**

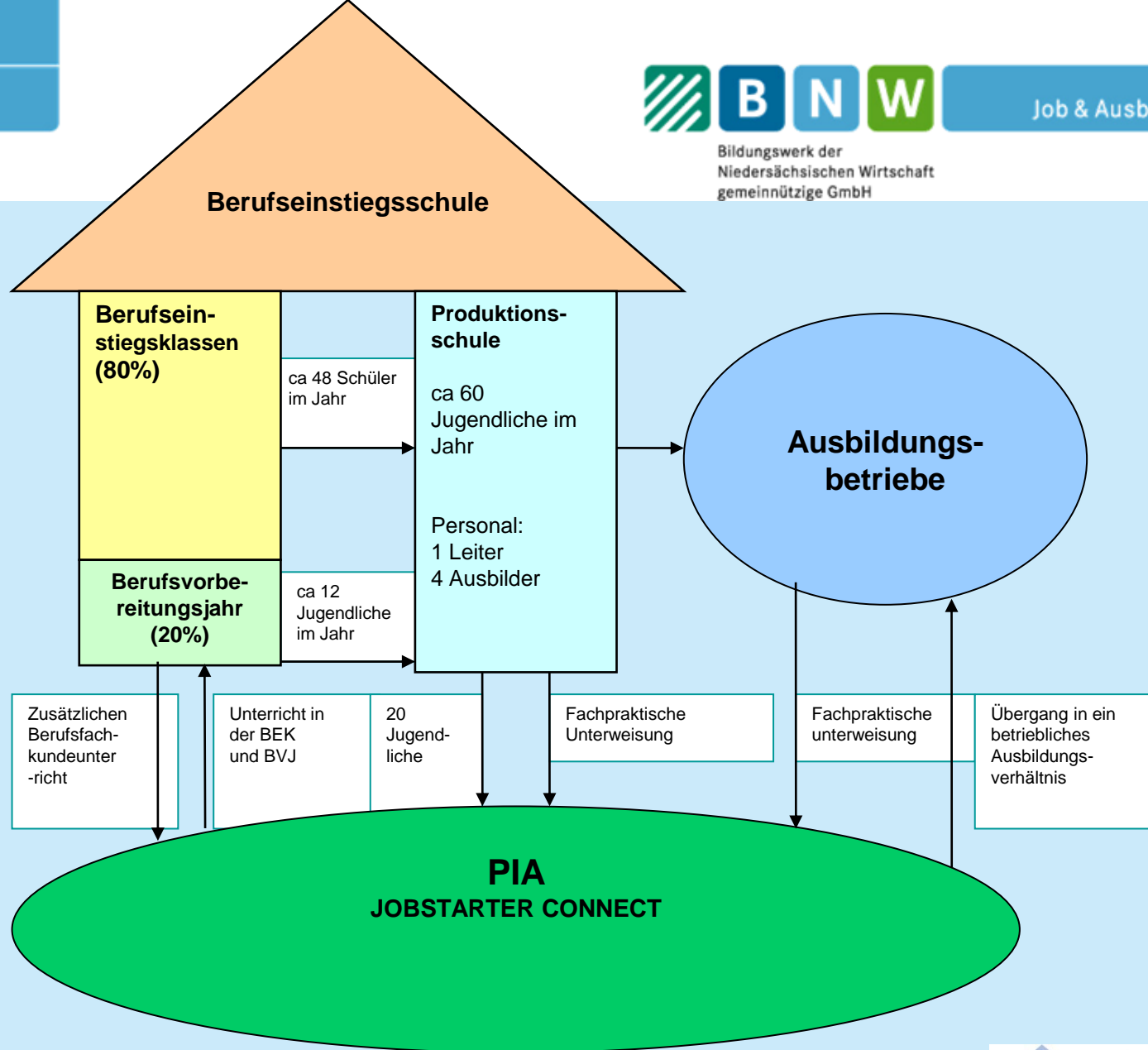
Projekte der Produktionsschule

- **Umbau eines Zirkuswagens zu einem mobilen Waldkindergarten**
- **Restaurierung einer Olivenölpresse auf Kreta**
- **Bau einer Solardusche für Großveranstaltungen**
- **Bau und Instandsetzung einer Warmwasser- Solaranlage in Süditalien**

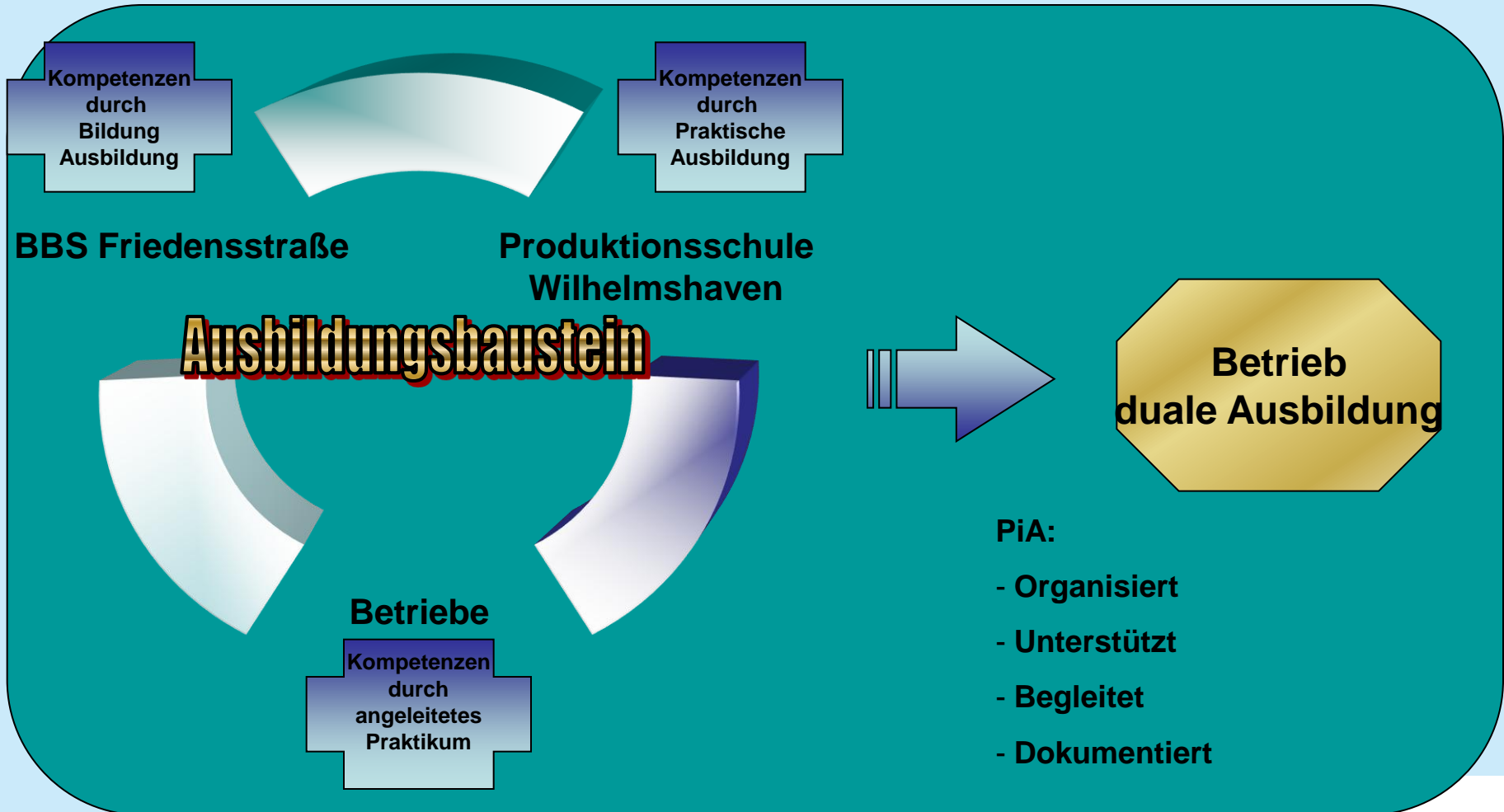


Alltag in der Produktionsschule





Vermittlung von Ausbildungsbausteinen bei PiA



Jobstarter CONNECT- PiA

- **PiA: Produktionsschule integriert Ausbildungsbausteine**
- **Lernorte:**
 - **BBS Wilhelmshaven**
 - **Produktionsschule Wilhelmshaven**
 - **Betriebe innerhalb der Schulpraktika**
- **Teilnehmer:**
 - **Schüler der Klassen:**
 - **BEK- Metalltechnik**
 - **B1 Metalltechnik**
 - **B1- RS Elektrotechnik**

Ausbildungsberufe in PiA

- **Anlagenmechaniker SHK**
- **Kraftfahrzeugmechatroniker**
- **Elektroniker FR Energie- und Gebäudetechnik**
- **Industriemechaniker**



Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

Job & Ausbildung

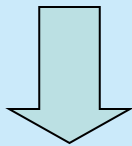
Die Klassen

- **BEK- Metalltechnik**
 - Schüler mit einem Hauptschulabschluss $< 3,5$
 - Es gibt zur Auswahl nur Metalltechnik und Hauswirtschaft
 - Derzeit 20 Schüler, davon 7 Teilnehmer
- **B1- Metalltechnik**
 - Schüler mit einem Hauptschulabschluss $> 3,5$
 - Aufgeteilt in 3 Fachpraxisgruppen (KFZ- Mechatroniker/ Anlagenmechaniker/ Industriemechaniker)
 - Derzeit 31 Schüler, davon 14 Teilnehmer
- **B1- RS- Elektrotechnik**
 - Schüler mit einem Realschulabschluss
 - Derzeit 18 Schüler, davon 4 Teilnehmer



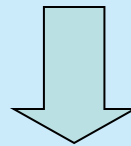
Klassen - Berufe

BEK- Metalltechnik



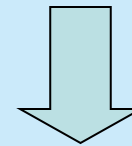
-Anlagenmechaniker SHK
-Industriemechaniker

B1- Metalltechnik



-Anlagenmechaniker SHK
-Industriemechaniker
-KFZ- Mechatroniker

**B1- RS
Elektrotechnik**



-Elektroniker
FR Energie- und
Gebäudetechnik

Timeline des Projektes

Mai: Start des Projektes



Mai bis Beginn Schulferien (Anfang Juli): Vorbereitungs- und Planungsgespräche mit Koordinatoren der Klassen



Ab Mai: Gespräche mit IHK, HWK, KHWS, Jobstarter Projekte



Ab 2. Woche Schulzeit (Mitte August): Gespräche mit Lehrern, Koordinatoren



3. Schulwoche: Vorstellung des Projektes in den Klassen



4. Schulwoche: Durchführung des GEVA- Test und Start der Auswertungsgespräche mit den Teilnehmern/ Teilnehmerakquise in Einzelgesprächen



5. Schulwoche: Auswahlgespräche in Zusammenarbeit mit den betreuenden Lehrern und der Produktionsschule

Aktueller Stand

- **Auswahl der Teilnehmer nach folgenden Kriterien**
 - a) **Motivation der Schüler**
 - b) **Eignung der Schüler nach Einschätzung:**
 - **Klassenlehrer**
 - **Fachpraxislehrer**
 - **Geva- Test und Einzelgespräche**
 - **Ausbilder der Produktionsschule**

- **Intensive Planungsgespräche mit den Kammern, den Koordinatoren und den Lehrern**

Geva- Test

- **Mit den Schülern der drei Klassen wurde der Eignungstest Berufswahl des GEVA- Institutes durchgeführt**
- **Ziel: Profiling des Teilnehmers, Einzelgespräche zur Motivationsfeststellung**
- **Zusammenfassung der Ergebnisse:**
 - **Mehr als die Hälfte der Schüler auch in der BEK erzielte im Leistungsteil ein mehr als durchschnittliches Ergebnis**
 - **Ein großer Teil der Schüler unterschätzt seine eigenen Fähigkeiten deutlich**
 - **Man merkt vielen Schülern ihre Unsicherheit und die Angst vor dem Scheitern an**
 - **Gerade in der BEK- M wird vielen Schülern ein anderer Schwerpunkt als der Metallbereich empfohlen, was im sich auch im Einzelgespräch abzeichnet (Nur Schwerpunkt Metall und Hauswirtschaft)**

Ergebnis der Gespräche in Zahlen

Klasse	Teilnehmer	Beruf	Ja	vielleicht	nein
BEK- M	16/20	Anlagenmechaniker	2	3	8
		Industriemechaniker	1	1	
B1- M	28/31	Anlagenmechaniker	3		8
		Industriemechaniker	6		
		KFZ- Mechatroniker	5	3	
B1RS- E	18/18	Elektroniker FR Energie und Gebäudetechnik	5	5	8

Ergebnisse der Gespräche in Zahlen Summe

Beruf	Ja	vielleicht	nein
Anlagenmechaniker	7	3	24
Industriemechaniker	8	1	
KFZ- Mechatroniker	4	3	
Elektroniker FR Energie und Gebäudetechnik	4	5	
Gesamtsumme	23	12	24

Spannungsfeld Schule - Wirtschaft

- **Spannungen aufgrund von:**
 - **Systemunterschieden**
„Wir haben doch von 2 Stunden gesprochen, warum dauert der Test den länger als 90 Minuten?“
 - **Kommunikationsproblemen**
„Warum wurde ich nicht informiert?“
 - **Terminabsprachen**
„Vor den Herbstferien ist kein Termin mehr möglich!“
 - **Schulferien**
 - **In den Ferien ist die Schule geschlossen und die Lehrer nicht erreichbar**

Überbetriebliche Lehrgänge/ Anrechnung

- **Derzeitiger Stand:**
 - **IHK**
 - In Projektberufen keine Überbetriebliche Lehrgänge in den ersten ABBS vorgesehen
 - Anrechnung wenn,
 - Betrieb dies beantragt
 - ABBS im „Wert“ von einem Jahr vermittelt werden
 - Pro Jahr mindestens 4 Monate Vollzeitpraktikum
 - **HWK**
 - Da Schüler und keine Auszubildenden besteht keine Pflicht für ÜL
 - Wenn Betrieb Zeit auf Ausbildungsdauer anrechnen will, dann wird angerechnet
 - ÜL`s müssen nicht nachgeholt werden



Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

Job & Ausbildung

Betriebsakquise

- **Betriebe für**
 - Zielorientierte Praktika
 - Übernahme in eine Ausbildung
- **PiA profitiert von vorhandenen Netzwerken**
 - Netzwerk des Jobstarter Projektes „Zukunft Nordwest“
 - Netzwerk des Jobstarter Projektes „Fit for new Energy“
 - Netzwerk des BNW in Wilhelmshaven (BVB, BaE, BQI)



Mehrwert des Projektes PiA

- **Aus der schulischen Warteschleife erfolgreich in die berufliche Ausbildung starten.**
- **Zusätzliche praktische Erfahrung durch die Produktionsschule.**
- **Durch Ausbildungsbausteine ist eine zielorientierte Förderung der Kompetenzen möglich.**
- **In Schulpraktika können die benötigten Kompetenzen verstärkt werden.**



Job & Ausbildung

Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Und wir freuen uns auf Ihren Besuch!

